

St. Nikolaus

aktuell vom 23. Oktober 2016

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

ein großes **DANKESCHÖN** möchte ich an den Anfang dieses Newsletters stellen.

Trotz des plötzlichen Todes von Erika Kaufer war es möglich, wieder einen großartigen Erntedank-Altar zum Fest unserer Kirchweih aufzubauen. Unser Dank gilt Walburga Bauer, sowie Monika Koletzko, die neu in den Dienst des Blumenschmückens eingestiegen ist.



Freudig überrascht war ich dann am Nachmittag, als ich die vielen Menschen bei Kaffee und Kuchen sah. Nach der Absage der Modenschau wollte der Pfarrgemeinderat den Nachmittag ausfallen lassen, da man befürchtete, dass ohne Programm nicht sehr viele kämen. Aber der Pfarrer-Kerber-Saal war voll wie immer. Bilder und Filme vom Bahnhofsfest und dem Altstadtfest im Jubiläumsjahr der Stadt, sowie das Schmankerl mit dem Film von 1963 von der Glockenweihe zogen wohl doch viele in das Pfarrzentrum.

Herzlichen Dank für Ihr Kommen, aber auch an alle, die wieder mitgearbeitet haben, dass doch

einiges an Gewinn für unsere Spendenprojekte zusammenkam.

DEFIBRILLATOR FÜR PFARRZENTRUM

An diesem Nachmittag wurde auch der neue Defibrillator für das Pfarrzentrum übergeben, dessen Anschaffung viele Gewerbetreibende aus Wörth und Umgebung möglich gemacht haben. Danke dafür!



RÜCKBLICK WALLFAHRT NACH RÖLLBACH

Getreu dem Motto "Bei schönem Wetter kann ja jeder" war auch in diesem Jahr trotz des Regens eine Gruppe Wallfahrer unterwegs auf dem Weg nach Röllbach, um das Gelöbnis von 1632 zu erfüllen. Danke für das Mitgehen, Vorbereiten und Gestalten.

"TOTENMONAT" NOVEMBER

Viele empfinden den November als düsteren Monat, manche haben sogar etwas Angst vor

Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag: 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr Freitag: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Am Freitag, 4. November 2016 bleibt das Pfarrbüro geschlossen!



ihm. Hartnäckig hält sich auch das Gerücht, dass im November mehr Menschen sterben würden als in anderen Monaten, doch ergeben Langzeitstatistiken ein anderes Bild. In den Monaten Januar bis März ist das Sterberisiko im Vergleich zum Rest des Jahres deutlich höher. Die Ursachen dafür sind vor allem wetterbedingt: Feuchtkalte Luft erhöht das Risiko, bestehende Vorerkrankungen wie Atemwegs- und Herzerkrankungen deutlich zu verschlimmern. Hinzu kommen psychologische Faktoren, durch mangelndes Tageslicht entsteht bei manchen Menschen eine sogenannte Winterdepression.

Feuchtkaltes Wetter und wenig Sonnenlicht – zwei Faktoren, die spontan mit dem November verbunden werden, sodass es kein Wunder ist, dass dieser Monat "einen so schlechten Ruf hat".



Dass der November mit den Themen "Sterben" und "Tod" in Verbindung gebracht wird, liegt aber nicht nur am Wetter, sondern auch an den Gedenktagen, die diesen Monat prägen: Allerseelen in der katholischen und der Totensonntag in der evangelischen Kirche wie auch der staatliche Volkstrauertag lenken die Aufmerksamkeit auf den Tod. In Gottesdiensten und an den Gräbern auf den Friedhöfen erinnern wir uns der Verstorbenen.

Die Erinnerung an die Toten der beiden Weltkriege am Volkstrauertag ist immer zugleich auch eine Mahnung zum Frieden: Dass er keine Selbstverständlichkeit ist – auch nicht in Deutschland und nicht in Europa.

Die Erinnerung an unsere Verstorbenen an Allerseelen oder am Totensonntag, der auch Ewigkeitssonntag genannt wird, trägt einen weiteren Akzent, der in diesem Namen mit anklingt: Die Erinnerung an die Verstorbenen ist untrennbar verbunden mit der Hoffnung auf ein Leben jenseits von Sterben und Tod, mit der Hoffnung auf das ewige Leben bei und mit Gott. Daran erinnern die Kerzen auf den Gräbern, sie sind Hoffnungslichter.

Ein anderes Licht in den November bringen zwei Heilige, die leuchtende Vorbilder des Glaubens und der Liebe sind und die beide in diesem Jahr besondere Gedenktage haben: Vor 1.700 Jahren ist der heilige Martin von Tours geboren; vor 785 Jahren ist die heilige Elisabeth von Thüringen gestorben – zwei Menschen, die in ihrem Handeln und Leben bis heute aktuell sind.

SCHWESTERNGRAB

In den letzten Wochen gingen vermehrt Anfragen im Pfarrbüro ein, wer für die Pflege des Schwesterngrabes zuständig sei. Nach Auskunft des Provinzialates der Armen Schulschwestern in München, welches wir angefragt haben, findet in den kommenden Wochen in Zusammenarbeit mit der Stadt Wörth und der beauftragten Firma zur Grabpflege eine Neugestaltung des Grabes statt.



WÜRDE UND GEWISSEN DES MENSCHEN

Sicher haben Sie auch am vergangenen Montag in der ARD den Fernsehfilm und die anschließende Diskussion über den Abschuss eines entführten Passagier-Flugzeuges und seiner Folgen für den Kampfjet-Piloten gesehen. Und wahrscheinlich sind Ihnen wie mir auch viele Fragen durch den Kopf gegangen, die sie anschließend in der Familie oder im Freundeskreis diskutiert haben.



Was ist der Mensch wert, welche Würde hat er - und wann muss ein verantwortungsbewusster und verantwortungsbereiter Mensch mehr tun als seine Pflicht - eben eine Gewissens-Entscheidung treffen und damit auch gegen Dienstvorschriften handeln? Wann darf und wann muss ich mich bewusst, entschieden und verantwortet auch gegen ein Gesetz stellen und mich auf mein Gewissen berufen?

Viel zu oft wird heute nur noch nach Dienstanweisungen gehandelt, selbst in der Küche werden Backmischungen nur nach Bild-Anleitung zusammengerührt. Das eigene logische Denken, die Kreativität – aber damit auch das Übernehmen von Verantwortung bleiben damit oft auf der Strecke.

Die Abstimmungsergebnisse ("Urteile") am Ende der Fernsehsendung waren für mich einerseits überraschend (weil so deutlich), andererseits beruhigend. "Nicht schuldig" wenn auch viele Unschuldige "starben", so war das doch ein Plädoyer dafür, auch in schwieriger Situation sich nicht nur auf vorgestrickte Muster und vorgegebene Anweisungen zum Handeln zu verlassen, sondern selbst Verantwortung zu übernehmen, auch mit dem persönlichen Risiko, dafür zur Verantwortung gezogen zu werden.

Für mich hat dieser Film auch viel mit unserem christlichen Glauben zu tun. Der Apostel Paulus weist immer wieder darauf hin, dass Jesus uns zur Freiheit befreit hat. Doch damit ist immer unser Gewissen, unsere persönliche Entscheidung und damit unsere persönliche Verantwortung gefragt. Wer im Christentum also eine fertige "Backmischung" erwartet, wer sich erhofft, dass er mit bestimmten Leistungen sich das Himmelreich "erkaufen" oder "verdienen" kann, der wird bitter enttäuscht werden und am Ende mit leeren Händen dastehen.



2. Korinther 3,17

Genauso wird es aber auch dem ergehen, der nur das tut, was unbedingt notwendig ist, sich zurücklehnt und "Dienst nach Vorschrift" verrichtet. Christsein heißt, sich einzusetzen, mit den eigenen Fähigkeiten und Charismen im persönlichen Umfeld zu wuchern und Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Wer nur auf sich schaut und andere machen lässt, darf sich eben am Ende auch nicht wundern, wenn andere das machen, was man selbst nicht will. Oder konkreter: dass vieles, was einem selbst einmal lieb und teuer war, nicht mehr oder anders ist.

Ich wünsche Ihnen allen eine gesegnete Zeit

Worfgang Schultheis

Ihr Pfarrer

Erstkommunionkurs 2017

Der Vorbereitungskurs auf die Sakramente der Versöhnung und Eucharistie hat nun auch für die Kinder mit den beiden WEG-Gottesdiensten ("Vom Main in die Kirche" und "Ich bin getauft"), sowie dem Vorstellungsgottesdienst mit dem Versprechen einer guten Vorbereitung, sowie der Segnung der Kinder begonnen.

"St. Nikolaus aktuell" vom 23.10.2016





Die ganze Pfarrgemeinde ist eingeladen, Kinder, Eltern und Paten in den kommenden Wochen auch durch das Gebet zu begleiten. Die Kinder werden die Sonntags-Gottesdienste der Vorbereitungszeit mitgestalten durch das Vortragen der Kinder-Fürbitten und die Begleitung der Ministrantinnen und Ministranten bei der Gabenbereitung, sowie beim Einsammeln der Kollekte. Außerdem bilden sie jeweils zum Vaterunser-Gebet einen Kreis um den Altar, zu dem auch andere Kinder und Jugendliche herzlich eingeladen sind.

Weitere Termine:

Freitag, 11.11.2016 17:00 Weg-Gottesdienst auf dem Friedhof (Treffpunkt: Aussegnungshalle)
"Jesus stirbt – Jesus lebt"
(Kreuzweg, Friedhof, Osterkerze…)

10:20 Mitagetaltung des Sanntagegettesdienst

Sonntag, 13.11.2016 10:30 Mitgestaltung des Sonntagsgottesdienst,

anschließend Gedenkstunde der Stadt Wörth zum Volkstrauertag

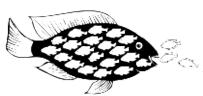
Bei der Gedenkstunde sind die Kommunionkinder eingeladen, Kerzen am Kriegerdenkmal abzustellen.

Freitag, 18.11.16 17:00 Weg-Gottesdienst "Gott spricht zu uns – ich will auf ihn hören"

(Bibel – Evangelium – 3 Kreuze beim Evangelium)

Sonntag, 27.11.16 10:30 Mitgestaltung der Sonntagsgottesdienstes ab dem 1. Advent

durch Symbole am Adventskranz



Firmkurs 2017

Auch für den Vorbereitungskurs auf die Firmung 2017 gibt es bereits Termine zum Vormerken:

Dienstag, 15. November 2016 20 Uhr, Pfarrzentrum Informationsabend zum Vorbereitungskurs auf die Firmung für die Firmlinge, ihre Eltern und Paten

Die Anmeldegespräche der Firmlinge finden statt am Freitag, 9. Dezember 2016, ab 15:30 Uhr im Pfarrhaus.

Weitere Termine:

Sonntag, 11.12.16 17:00 Abholung des Friedenslichtes in Miltenberg
Sonntag, 18.12.16 10:30 Verteilen des Friedenslichtes im Sonntagsgottesdienst
10:00 Erster Kurstag im Pfarrzentrum



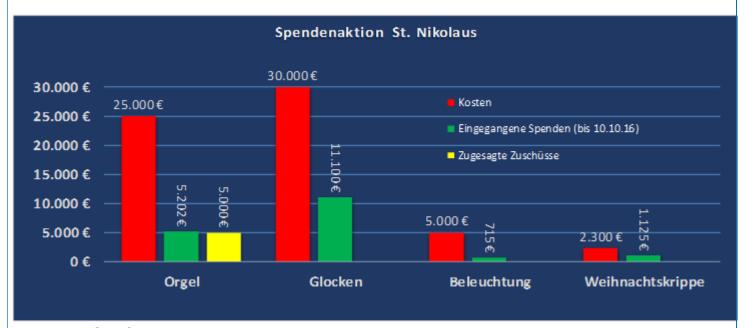
Spendenaktion Pfarrkirche

Liebe Gemeindemitglieder,

zu den Kirchweih-Feierlichkeiten Ende September starteten wir die große Spendenaktion zugunsten unserer Pfarrkirche St. Nikolaus. Und wir können wahrlich stolz sein, dass wir innerhalb weniger Wochen dank des Einsatzes einiger Weniger aus Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat und

den Spenden Vieler inzwischen wahrlich Sehenswertes geleistet haben. Danke für alles Engagement für unsere Kirche!!!





Vergelt's Gott für alle Mitsorge! Ihr Pfarrer Wolfgang Schultheis



<mark>Sternsingeraktion</mark> 2017

Planung beginnt jetzt!!!

Hallo Mädchen und Jungs – für die große Sternsinger-Aktion "Kinder für Kinder" des Kindermissionswerks Aachen beginnt bereits jetzt schon unsere Planung!

Wir hatten in den letzten Jahren 18 Gruppen – insgesamt um die 90 Kinder und Jugendliche damit es möglich war, alle Häuser unserer Stadt zu besuchen!

Alle können mitmachen –
ohne Altersbegrenzung, egal welcher Konfession
– in Kleingruppen den Segen "Christus
mansionem benedicat" den Bewohnern von
Wörth zu bringen und dabei Geld für
hilfebedürftige Kinder in aller Welt zu sammeln!

Termin: Freitag; 06. Januar 2017 – 09:00 Uhr (letzter Tag der Weihnachtsferien)

Ihr könnt Euch einzeln oder schon als Gruppe (3 bis max. 5) melden! Tel: 40 93 62 – Luise oder im Pfarrbüro 94 13 87





Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

So 23.10 30. Sonntag im Jahreskreis

> Messfeier, mitgestaltet von den Erstkommunionkindern 10:30

> > "Ich will ein Freund Jesu sein"

Gebetsbitten:

Agatha und Heinrich Gernhart

Imelda und Reinhold Munz und verstorbene Angehörige

Emil und Rosa Schaab Josef und Hildegard Hönig

Franz Zimmermann und Angehörige Karl und Elfriede Wolfstetter und Söhne

Franz Poisel

18:00 Oktober-Rosenkranz-Andacht

Di 25.10 Kripin, Daria, Ludwig, Chrysanthus

> 18:30 Dekanatsmesse in Mönchberg für die Verstorbenen des Dekanats

Do 27.10 Sabina, Vinzenz, Wolfhard

> 18:00 Anbetung vor dem Allerheiligsten

Feier der Versöhnung (Empfang des Bußsakraments) 18:00

18:30 Rosenkranz 19:00 Messfeier

28.10 Hl. Simon u. hl. Judas Thaddäus, Apostel,

> 16:30 Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth

So 30.10 31. Sonntag im Jahreskreis

> 10:30 Messfeier

> > Gebetsbitten: Otto Wüst

Valentin Holeczek und Angehörige

Oktober-Rosenkranz-Andacht 18:00

Di 01.11 Allerheiligen

> 10:30 Messfeier

> > Gebetsbitten:

Verstorbene der Familien Baier,

Seeger und Hohm

Magdalena Kaufer und Angehörige

Ewald Schnellbacher, Eltern und Geschwister

Rosel Schmitt Erika Kaufer

Liselotte Specht und Mutter Susanne Bendert Franz Klingenberger und verstorbene Angehörige

Reinhard Pfeifer und

Verstorbene der Familie Bahr Kurt und Maria Kuberek

und Maria Karrasch



..St. Nikolaus aktuell" vom 23.10.2016





"St. Nikolau	us aktuell'	" vom 23.10.2016	95 95 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100
	15:00	Anna und Johann Rung Gabriele Kaufer Friedhofsgang	
Mi 02.11	19:00	Allerseelen Messfeier zu Allerseelen Gebetsbitten: Hans Häfner und Angehörige	
Fr 04.11	15:00 16:30	Hl. Karl Borromäus, Bischof v. Mailand Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth	
Sa 05.11	18:00	Emmerich, Zacharias u. Elisabeth (Eltern Johannes) <i>Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskape</i>	lle Erlenbach
So 06.11	10:30 18:00	32. Sonntag im Jahreskreis Messfeier Gebetsbitten: Verstorbene des Schuljahrgangs 1924/25 Erna Lambmann Gisela und August Helm und Angehörige Für die Erstkommunionkinder 2017, ihre Elte Elfi Breier Heinz Eck Hermann Breunig zum 3. Todestag Hermann Holzheid und Erich Kirchgeßner Dekanats-Messfeier in Elsenfeld (Zelebrant:	
Mo 07.11	18:30 19:00	Hl. Wilibrord, Bischof v. Utrecht, Glauben Rosenkranz Messfeier	sbote
Di 08.11	18:30	Gregor, Gottfried Pfarrer: Messfeier in Mechenhard	
Do 10.11	18:00	Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer Martinsumzug - beginnend mit einer Einstimmung in der Kirche	
Fr 11.11	16:30 17:00	Hl. Martin, Bischof v. Tours Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth Weg-Gottesdienst Erstkommunion "Jesus stirbt - Jesus lebt" - Treffpunkt: Aussegnungshalle Friedhof	

Nicht der Kopf muss zerbrochen werden, um in der Wahrheit weiter zu kommen, sondern das Herz.



Weißrußland, Märtyrer

Pfarrer: Messfeier in der

Hl. Josaphat, Bischof v. Polozk in

Sa 12.11

So 13.11

18:00



Erika Kaufer und Angehörige

Bernhard Steiniger

Julianna Merkler

Alexander und Luwig Giltner

Verstorbene der Familien Schreiner, Schmitt und Arnheiter

Zum Jahrtag für einen verstorbenen Schulkollegen

Elsa und Heinrich Wiesmann

11:30 Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal an der Kirche

Mo 14.11 Alberich

16:00 Messfeier in der Seniorenresidenz Wörth

18:30 Rosenkranz für die verstorbenen Mitglieder und Präsides der Kolpingfamilie Wörth

Di 15.11 Hl. Albert der Große, Ordensmann, Kirchenlehrer, Hl. Leopold

18:30 Pfarrer: Messfeier in Mechenhard

Do 17.11 Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin

18:00 Anbetung vor dem Allerheiligsten

18:00 Feier der Versöhnung (Empfang des Bußsakraments)

18:30 Rosenkranz

19:00 Messfeier

Gebetsbitten:

Anna und Karl Wolf und Sohn Karl

Fr 18.11 Weihetag der Basiliken St.Peter und St. Paul zu Rom

16:30 Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth

17:00 Weg-Gottesdienst Erstkommunion

"Gott spricht zu uns - ich will auf ihn hören"

Sa 19.11 Hl. Elisabeth, Landgräfin v. Thüringen

18:00 Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach

So 20.11 Christkönig

10:30 Messfeier,

mitgestaltet vom Frauenkreis zum Ende des Heiligen Jahres

Gebetsbitten: Otto Wüst

Josef, Berta und Anni Weinfurtner Verstorbene der Familien Baier,

Seeger und Hohm

Verstorbene der Familien Spall/Orgeldinger

und Angehörige

In Erinnerung an Daniel Gudat, anlässlich seines 70. Geburtstages

Emil und Rosa Schaab Josef und Hildegard Hönig Lebenden und Verstorbene der Familien Bendert/Friedl Für die verstorbenen Mitglieder

des Frauenkreises.

besonders für Hildegunde Bendert,

Theresia Haas, Rosel Schmitt und Erika Kaufer

Marianne und Ludwig Oettinger

15:00 Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit

16:00 Messfeier der

Charismatischen Glaubenserneuerung



Nicht eine museale Königskrone, prachtvoll, aber tot, sondern die lebendige Dornenkrone des Leidens schmückt den, den wir zu Recht unseren König nennen.



Mo 21.11		Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem Rosenkranz Messfeier
Di 22.11	18:30	Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom <i>Pfarrer: Messfeier in Mechenhard</i>
Do 24.11		Hl. Andreas Dung-Lac, Priester und Gefährten, Märtyrer Anbetung vor dem Allerheiligsten Feier der Versöhnung (Empfang des Bußsakraments) Rosenkranz Messfeier
Fr 25.11	16:30	Hl. Katharina v. Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
Sa 26.11	18:00	Hl. Konrad u. hl. Gebhard, Bischöfe v. Konstanz, Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach
So 27.11	10:30	1. Advent Messfeier, mitgestaltet von den Kommunionkindern mit Adventssymbolen Gebetsbitten: Ewald Antoine und Angehörige Kunz/Fornoff Veronika Kloos und Angehörige Franz Haun Maria Tschauschner
Mo 28.11	18:30 19:00	Rufus, Berta, Gunther, Günther Rosenkranz Messfeier

Termine und Veranstaltungen

Freitag, 4.11.16		Pfarrei St. Nikolaus	Pfarrbüro geschlossen	
Sonntag, 6.11.16	10:30	Haus Maria und Martha	Gebetstag (10:30 Uhr Messfeier in St. Nikolaus - ab 13:30 Uhr Lobpreis)	
Sonntag, 6.11.16	15:30	Pfarrer	Gruppenleiterrunde der Schönstatt- Mannesjugend am Untermain	Aschaffenburg
Montag, 7.11.16	19:30	Notfallseelsorge im Landkreis Miltenberg	Treffen der Verantwortlichen	Elsenfeld
Dienstag, 8.11.16	19:30	Pfarrzentrumsverwaltungsrat	Sitzung	Pfarrhaus
Dienstag, 8.11.16	20:00	Familiengottesdienstkreis	Vorbereitungstreffen	Pfarrhaus
Donnerstag, 10.11.16	09:30	Pfarrer	Fortbildung	Würzburg
Freitag, 11.11.16	10:00	Verabschiedung des bisherigen und Vorstellung des neuen Leiters der Polizei- Inspektion Obernburg Verabschiedung des bisherigen und Obern		Obernburg
Freitag, 11.11.16	17:00	Erstkommunionkurs 2017	WEG-Gottesdienst	Friedhof
Montag, 14.11.16	18:30	Kolpingfamilie Wörth	Rosenkranz für verstorbene Mitglieder und Präsides	St. Nikolaus
Dienstag, 15.11.16	20:00	Firmkurs 2017	Informationsabend zum neuen Firmkurs für angehende Firmlinge, Eltern und Paten	Nikolaus-Saal





Mittwoch, 16.11.16		Kolpingfamilie Wörth	Konferenz der Vorsitzenden, verbunden mit der Bezirksvorstandssitzung	Trennfurt
Donnerstag, 17.11.16	19:30	Caritasverband für den Landkreis Miltenberg	Caritasrat	Miltenberg
Freitag, 18.11.16	17:00	Erstkommunionkurs 2017	WEG-Gottesdienst: "Gott spricht zu uns - Ich will auf ihn hören"	St. Nikolaus
Dienstag, 22.11.16	20:00	Frauenkreis	Gesprächsabend mit Pfarrer Schultheis: Basiswissen Christentum	Kilian-Saal
Freitag, 25.11.16	09:30	Diözesan-Caritasverband	Treffen der Dekanatsbeaufragten	Würzburg
Freitag, 25.11.16	14:00	Diözesan-Caritasverband	Vertreterversammlung	Würzburg
Sonntag, 27.11.16	10:30 Erstkommunionkurs 2017 Sonntags-Gottesdienst, mitgestaltet von den Kommunionkindern		St. Nikolaus	
Dienstag, 29.11.16	14:45	Dekanat Obernburg	Seelsorgekonferenz	Mömlingen
Dienstag, 29.11.16	19:30	Pfarrei St. Nikolaus	Sicherheitstechnische Unterweisung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Pfarrzentrum

Katholische Pfarrgemeinde St. Nikolaus Pfarrer-Adam-Haus-Straße 6, 63939 Wörth am Main www.nikolaus-woerth.de

www.iiikolaus-woci tii.uc			
Pfarrbüro Luise Herbert	GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN Dienstag von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr Freitag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr	Telefon: 09372 941387 Fax: 09372 941087 pfarramt@nikolaus- woerth.de	
Pfarrer Wolfgang Schultheis	In dringenden Angelegenheiten (Krankensalbung, Sterbefall) dürfen Sie gerne jederzeit anrufen! Mittwoch: freier Tag	Telefon: 0173 9733201 Fax: 09372 941087 pfarrer@nikolaus-woerth.de	
Pfarrgemeinderat Martina Philipps	Vorsitzende	Telefon: 09372 72988 martina@fam-philipps.de	
Kirchenverwaltung Kirchenpflegerin Karin Geske	Vorsitzender der Kirchenverwaltung ist qua Amt der Pfarrer. In der Ausführung wird er unterstützt von der Kirchenpflegerin	karin_geske@t-online.de	
Pfarrzentrum Alois Gernhart	Für Belegungsanfragen und Verträge Dienstag von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Pfarrbüro	Telefon: 09372 941087 pfarrzentrum@nikolaus- woerth.de	
Pfarrzentrum Reiner Ott	Vorsitzender des Verwaltungsrates	reiner.ott@online.de	
Pfarrzentrum Reiner Weigand	Hausmeister	Telefon: 09372 73511	

Unsere Bankverbindungen: Sparkasse: DE71 7965 0000 0430 2329 75

Raiffeisenbank: DE29 7966 6548 0000 1100 94

Diesen Newsletter können Sie kostenlos gerne auch als PDF-Abo beziehen. Schicken Sie dazu eine Mail an newsletter@nikolaus-woerth.de

Immer wieder wird auch nach Predigten von Pfarrer Wolfgang Schultheis gefragt. Auch diese können Sie abonnieren. Schicken Sie dazu eine Mail an pfarrer@nikolaus-woerth.de oder lassen Sie sich diese im Pfarrbüro ausdrucken.

Der nächste Newsletter erscheint spätestens zum 27. November 2016.

Beiträge hierfür bis spätestens zum 15. des Monats an das Pfarrbüro.